

Zuger der Woche



Bild: z.v.g.

Sandrine Müller wurde die beste Schweizerin der OL-Jugendeuropameisterschaften in Portugal.

PD/SB - An den Jugendeuropameisterschaften im Orientierungslauf in Portugal haben sich zwei Selektionierte der OLV Zug, Sandrine Müller und Sonja Borner erfolgreich in Szene setzen können. Sandrine Müller gewann mit der Staffel D 18 die Silbermedaille und Sonja Borner erkämpfte sich auf einer schwierigen Bahn im historischen Städtchen Obidos in der Kategorie D 16 die Bronzemedaille im Sprint; Müller platzierte sich als 6. noch in den Diplomrängen. Auch in der Langdistanz im offenen Waldgebiet an der Atlantikküste erzielten sie gute Resultate: Müller wurde als beste Schweizerin 11. und Borner 15. in den rund achtzigköpfigen Feldern. Dafür ehren wir Sandrine Müller stellvertretend auch für Sonja Borner mit dem Titel «Zuger der Woche» und gratulieren beiden Sportlerinnen zu ihren Erfolgen.

Typisch Zug

Der Zuger der Woche erhält eine Flasche Fruchtbrand-Liqueur Kirsche und dazu «Chriesistei», Schokolade mit Truffesfüllung und flüssigem Kirschlikör, gesponsert von: Etter Söhne AG und Aeschbach Chocolatier AG.

Vorschläge

Jede Person die in Zug wohnt, arbeitet und positiv in Erscheinung trat, kann nominiert werden. Nennen Sie uns den Grund der Nomination, den Namen und Wohnort und senden Sie uns ein Bild der nominierten Person an redaktion@zugerwoche.ch.

Radio Sunshine

ROTKREUZ Radio wie damals – Matter, Richter, Dekker und Spirig wieder auf Sendung. Am 1. November vor 30 Jahren ging Radio Sunshine als erstes Privatrado der Zentralschweiz auf Sendung. Die Zuger Woche gratuliert nachträglich recht herzlich zum Jubiläum.

Räbeliechtle

BAAR Die Kinderherzen schlagen bald wieder höher! Am Donnerstag, 7. November 2013, beginnt um 18.45 Uhr beim Rathaus der Räbeliechtle-Umzug. Über 400 Kinder freuen sich auf ihre Teilnahme. Gleichzeitig werden die Anwohner der Dorfstrasse gebeten, die Lichter in den Geschäften und Wohnhäusern sowie Reklamen während des Umzuges auszuschalten. Besten Dank.

Ein merkwürdiger Vorfall

ZUG Wer weiss mehr über den mysteriösen Tod von Kater Capo?

Seit dem 18. Oktober war Kater Capo spurlos verschwunden. Seine Besitzer, die Familie Thomann, suchten ihn verzweifelt. Nun ist er wieder aufgetaucht - allerdings unter mysteriösen Umständen und tot. Wer weiss mehr?

PD/MG - Am Freitag, 18. Oktober, um 17.30 Uhr sah die Familie Thomann ihren Kater Capo das letzte Mal, dann verschwand er. Trotz gross angelegter Suchaktion mit Plakaten, Touren durchs Quartier und Suchaufruf im Internet tauchte das Tier nicht wieder auf und blieb spurlos verschwunden. Die Besitzer standen vor einem Rätsel, der einzige Hinweis war der Kampf eines Fuchses mit einer Katze und deren anschliessende Flucht. War das möglicherweise Capo?



Bild: z.v.g.

Kater Capo wurde am 1. November tot aufgefunden. Doch wie starb er?

Trauriger Fund

Nun erreichte uns die Meldung, dass Capo am Morgen des 1. Novembers tot auf der Blasenberg-

strasse entdeckt wurde. Der Finder war ein Nachbar der Besitzer, die er auch umgehend informierte. Doch wie kam Capo auf die Strasse? Am Vorabend lag er noch nicht dort. Auch weist der Körper des Katers keine Spuren eines Verkehrsunfalles auf und die Strasse war frei von Blut, er kann folglich nicht dort gestorben sein. Der einzige Hinweis auf den Todesort ist der Sand in Capos Fell. Gemäss dem Tierarzt war Capo bei seinem Fund bereits eine Woche tot.

Wer weiss mehr?

Die Familie Thomann will nun herausfinden, was wirklich mit ihrem Kater passiert ist. Falls Sie etwas gesehen haben oder uns einen Hinweis geben können, melden Sie sich unter redaktion@zugerwoche.ch.

St. Nikolaus Auszug

UNTERÄGERI Laden Sie den St. Nikolaus zu sich nach Hause ein

Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und die Adventszeit naht. Wie jedes Jahr findet der traditionelle St. Nikolaus Auszug vor der Katholischen Kirche in Unterägeri statt.

PD/MG - Der St. Nikolaus wird vor der katholischen Kirche in Unterägeri den anwesenden Kindern und Erwachsenen eine Geschichte erzählen. Anschliessend wird er mit seinem Gefolge Richtung

Zugerstrasse - Dorfplatz - Oberdorfstrasse bis ins Pfarreiheim laufen, wo er dann Grittibänze an die anwesenden Kindern verteilen wird. Der Auszug bedeutet, dass nun der St. Nikolaus als Bischof aus der Kirche tritt und die Kinder zu Hause in ihren Stuben besucht.

Familienbesuch

Bereits einige Wochen vor dem St. Nikolaus Besuch können die Eltern Meldezettel, die in verschiedenen

Geschäften in Unterägeri aufliegen oder unter www.samichlaus-unterageri.ch herunterzuladen sind, ausfüllen und Datum und Zeit des Besuches sowie Lob/Verbesserungswürdigkeit der Kinder notieren. Die St. Nikolaus Gruppe bittet die Eltern ihre Kinder auf den Besuch vorzubereiten. Die St. Nikolaus Gruppe Unterägeri besucht vom 4. - 8. Dezember über 100 Familien, der Besuch ist gratis, allfällige Spenden werden für gute Zwecke eingesetzt.

Polizeihundprüfung 2013

RISCH Daniel Kamer mit Lennox von der Guldenburg gewinnt

Am Donnerstag, 31. Oktober, fand in Rotkreuz die zugerische Polizeihundprüfung 2013 statt. Sechs Teams der Zuger Polizei nahmen daran teil. Polizeihund Lennox ging am Ende als Sieger hervor.

PD/MG - Im Verlauf des Wettkampfs mussten sich die Hundeführer mit ihren Tieren in verschiedenen Disziplinen den Punkterichtern stellen. Auf dem Programm standen unter anderem Gebäudedurchsuchung, Patrouillendienst, Unterordnung und Schutzdienst. Zahlreiche Zaungäste verfolgten die Polizeihunde-



Bild: z.v.g.

Daniel Kamer mit Polizeihund Lennox von der Guldenburg.

prüfung und drückten ihren Favoriten die Daumen. Den Prüfungstag

am erfolgreichsten absolvierte der Zuger Polizist Daniel Kamer mit seinem belgischen Schäferhund Lennox von der Guldenburg. Die Rangliste im Detail (300 Punkte maximal): 1. Kamer Daniel mit Lennox von der Guldenburg - 285 Punkte, 2. Sommer Samuel mit Cyron von Hatzbachtal - 280 Punkte, 3. Suter Manfred mit Pango vom Urnerland - 279 Punkte, 4. Brefin Markus mit Faya von der Guldenburg - 256 Punkte, 5. Ming Anton mit Loxley von der Guldenburg - 256 Punkte, Rubin Thomas mit Yrk vom Hohen First - abgebrochen wegen Verletzung.

Zuger Wirtschaftskammer

KANTON Neuer Webauftritt

Attraktiv und frisch präsentiert sich die neue Website www.zwk.ch der Zuger Wirtschaftskammer. Sie bietet viel Neues und setzt auch auf Bewährtes.

PD/DK - Seit der Aufschaltung der Website der Zuger Wirtschaftskammer vor über sechs Jahren hat sich im Bereich Web/Multimedia vieles verändert. Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit der Website entsprachen nicht mehr den heutigen Standards, es wurde Zeit für ein Redesign. Um eine Wiedererkennbarkeit zu gewährleisten, orientiert sich das

Design der neuen Website an der bisherigen Lösung und berücksichtigt die CI-/CD-Richtlinien der Zuger Wirtschaftskammer. Die Entwicklung des neuen Auftritts basiert auf modernsten Technologien und auf anerkannten Standards.

Ein rein zugerisches Produkt

Die Website der Zuger Wirtschaftskammer wurde zu 100 Prozent im Kanton Zug realisiert. Die Entwicklung und kreative Umsetzung erfolgte bei der exanic AG mit Sitz in Zug. Die attraktiven Stimmungsbilder und die Portraitfotos der Vor-

standsmitglieder wurden durch Philippe Hubler, Hünenberg, aufgenommen. Die Inhalte stammen aus der Feder der Geschäftsstelle, und betrieben wird die Website in einem Rechenzentrum in Baar.

In Zukunft auch auf Englisch

Um den vielen ausländischen Berufstätigen in Zug ebenfalls Zugang zu unseren Inhalten zu gewähren, wird die Website ins Englische übersetzt. Die englische Version wird voraussichtlich Ende Jahr aufgeschaltet. Überzeugen Sie sich selbst unter: www.zwk.ch

Der Wochenwitz

HUMOR Fragt der Polizist den Passanten: «Was ist in der Flasche?» Antwort: «Wasser.» Polizist: «Das sieht aber nach Wein aus.» «Oh nein, Jesus hat es schon wieder getan.»

Berichtigung

ZW In der Ausgabe vom 30. Oktober 2013, stand im Bericht auf Seite 6, unter dem Titel «Begeisterte Jassrunde» Anton Steiner aus Allenwinden habe gewonnen. Sein Vorname lautet allerdings nicht Anton sondern Adrian.

Zwei Baupläne

ZUG Der Grosse Gemeinderat stimmte an seiner Sitzung vom 29.10.13 zwei Bebauungsplänen (Lüssi/Göbli und im Rank), die den Bau von familienfreundlichen und relativ preisgünstigen Wohnungen ermöglicht. Im Weiteren ebnete er den Weg für eine Volksabstimmung, in der über den Bau einer Halle für die Oberwil Rebells in Oberwil entschieden werden kann.

Willy Hediger

HÜNENBERG Der Gemeinderat hat Willy Hediger, Hünenberg See, als Vertreter der SP Hünenberg neu in die Feuerschutzkommission gewählt. Er tritt dabei die Nachfolge der leider viel zu früh verstorbenen Pia Aeschlimann an.

Personal-News

BAAR Ende Oktober 2013 verliessen zwei Personen die Einwohnergemeinde Baar. Anita Freudiger, Reinigungsmitarbeiterin im Hallen- und Freibad Lättich und Lukas Kauf, Informatiker, verlässt die Gemeinde nach einem befristeten Arbeitsverhältnis nach Abschluss seiner Beruflehre.

Dienstjubiläen

KANTON Das 25-Jahr-Dienstjubiläum feiern: Othmar Meier, Teamleiter beim Hochbauamt und Sonja Meier, Hauswartin beim Hochbauamt. Der Regierungsrat gratuliert seinen Mitarbeitenden zum Jubiläum und dankt ihnen herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit.

EVZ News

SPORT Der EVZ kann mindestens bis Ende Saison 2015/2016 auf seinen Teamleader Josh Holden zählen. Der Ende dieser Saison auslaufende Vertrag mit dem 35-jährigen Kanadier konnte um zwei weitere Jahre verlängert werden.

Ludothek

BAAR Am Chilbimontag, 18.11.13, und vom 23.12. bis 3.1.2014 bleibt die Baarer Ludothek geschlossen. Ab Samstag, 4.1.14, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Skulpturen-Ausstellung beendet

BAAR Am vergangenen Sonntag wurde die letzte Führung durch Skulpturen in Baar durchgeführt. Die sehr gut besuchte Ausstellung konnte in einem feierlichen Rahmen abgeschlossen werden. Der Gemeinderat bedankt sich bei den Organisatoren, und Kunstvermittlern sowie dem interessierten Publikum.